

Jahresbericht 2018/19

Verein NPO Finanzforum



Inhalt und Impressum

Inhalt

Geschäftsbericht	
Bericht des Vorstandes	1
NPO Finanzkonferenz 2018	4
ERFA-Fachveranstaltungen 2018/19	5
Governance	
Grundsätze	6
Zweck des Vereins	6
Vereinsstruktur	6
Entschädigungen	6
Revisoren	6
Geschäftsleitung und Sekretariat	7
Vorstand	8
Partner und Gönner	10

Jahresrechnung 2018/19 und Budget 2019/20	
Bilanz	11
Betriebsrechnung	11
Erläuterungen	11
Verwendung Jahresergebnis	12
Bericht der Revisionsstelle	
12	
Vereinsaktivitäten 2019/20	
NPO Finanzkonferenz 4. September 2019	13
ERFA-Fachanlässe	14

Impressum

Redaktion	Vorstand NPO Finanzforum Stephanie Blättler, Geschäftsführerin
Fotos	NPO Finanzforum
Hinweis	Zwecks besserer Lesbarkeit wird in diesem Bericht in der Regel nur die männliche Form eines Begriffs verwendet. Wenn nicht anders ausgewiesen, ist auch immer die weibliche Form mitgemeint.
Verteiler	Allen Vereinsmitgliedern per Email Allen Interessierten per Download von Webseite

Das NPO Finanzforum stärkt seine Fachgruppen

Das NPO Finanzforum ist in Bewegung. Die Strukturen haben sich gefestigt und der Vorstand arbeitet effizient an den Zielen der Fachvereinigung. Das Erfolgsrezept mit den ERFA Veranstaltungen konnte weitergeführt werden und wir können auf über 250 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an den diversen ERFAs und an der jährlichen NPO Finanzkonferenz zurückblicken. An den ERFAs der einzelnen Fachgruppen haben sich einzelne Kerngruppen gebildet und die Diskussionen und der Austausch gewinnt zunehmend an Tiefe.

Zunehmendes Engagement der Mitglieder

Wir setzen auf das Erfolgsrezept, dass unsere Mitglieder ihren Kolleginnen und Kollegen über Probleme und Herausforderungen in ihrem Alltag berichten. Immer mehr engagierte Mitglieder sind dazu bereit, mit uns eine ERFA zu organisieren und schätzen den kollegialen Austausch und die wertvollen Diskussionen. Wir möchten auch weiterhin unsere Mitglieder motivieren, mit Themen und Anliegen auf uns zuzukommen. Dabei sind wir auch immer offen für neue Formen des Austauschs.

Jahreskonferenz 2018: Cyber-Risikomanagement und Jahreskonferenz 2018

Wir konnten die Jahreskonferenz 2018 dank grossem Engagement im Vorstand mit genügend Vorlauf organisieren. Das abwechslungsreiche Programm zum Thema Cyber-Risikomanagement und Datenschutz in NPOs setzte sich aus hochkompetenten Keynote-Speaker und sehr erfahrenen ERFA Session Referenten und Moderatoren zusammen. Das Schlussreferat regte zum Nachdenken an. Damit konnten viele Facetten des Themas abgedeckt werden. An dieser Stelle danken wir allen ehrenamtlichen Referenten/-innen und Moderatoren/-innen sowie den Gönnern und Partnern herzlich.

Nach dem KKL Luzern im Jahr 2017 konnten wir wiederum einen verkehrstechnisch günstig gelegenen Konferenzort bei der FHNW in Olten neben dem Bahnhof finden.

Ausblick

Mit Dominik Heitzmann, CFO, UZH Foundation und Jürg Baumann, Leiter Finanzen und IT, BSZ Stiftung konnten wir zwei Personen gewinnen, die im kommenden Vereinsjahr den Vorstand kennenlernen und als desig. Vorstand mitarbeiten werden. Damit arbeiten neu zwei weitere motivierte und kompetente Personen für die Fachgruppen Heime & Werkstätten sowie Kulturinstitutionen, Stiftungen und Verbände im Vorstand mit.

Die Jahreskonferenz 2020 ist bereits in Planung und wird am 2. September 2020 in Rotkreuz am IFZ, mit vorgängiger Vereinsversammlung, stattfinden.

Wir suchen zudem stetig den Dialog zu den Mitgliedern, den Verbands- und Bildungspartnern und zu unseren Gönnern, um die Bedürfnisse und Themen unserer Mitglieder bestmöglich abdecken zu können. Einen Fokus möchten wir auf den Vereinszweck politische Arbeit und Delegation von Mitgliedern in Gremien und Arbeitsgruppen legen.

Zug, den 10. Juli 2019



Pius Bernet
Präsident



Prof. Dr. Markus Gisler
Vize-Präsident



Daniel Boller
Mitglied



Karin Haldimann
Mitglied



Prof. Dr. Linard Nadig
Mitglied



Diana Schreiner-Nawratil
Mitglied



Erich Wigger
Mitglied

Rückblick auf Jahreskonferenz 2018 und auf die ERFA-Veranstaltungen



Jahreskonferenz 2018

Am 27. September 2018 fand die **dritte NPO Finanzkonferenz** an der FHNW in Olten statt. Über 100 Teilnehmende widmeten sich dem Thema Cyber-Risikomanagement und Datenschutz in NPOs.

Plenum Referate

Im ersten Referat informierte **Marc Henauer der Informations- und Analysestelle für Informationssicherheit des Bundes** über die aktuellen Herausforderungen. Er zeigte auf, wie der Business Case «Cyberangriff» bei kriminellen Banden funktioniert und wie schwer es ist, sich dagegen zu wappnen. Trotzdem ermutigt er Unternehmen, in IT-Sicherheit zu investieren, denn mit guter Prävention richte ein Angriff weniger Schaden an. Die Prävention beschränke sich aber nicht auf IT-technische Massnahmen, sondern auch auf personelle, physische und organisatorische Massnahmen und vor allem auf einen durchdachten Plan B, im Falle eines Datenverlustes.

Im Anschluss berichtete **Adrian Lobsiger, der Eidg. Datenschutz und Öffentlichkeitsbeauftragte** über die Zukunft der Datenbearbeitung. Er stellte dabei klar, dass es dem Bund wichtig ist, pragmatische Lösungen zu entwickeln. Grundsätzlich mische sich der Datenschutz nur bei personenbezogenen Daten ein. Die betroffene Person soll die Möglichkeit haben, die Bearbeitung der Daten über sich so weit wie möglich zu kontrollieren und notfalls zu verhindern.

ERFA Break-Out-Sessions

In den darauffolgenden vier ERFA-Sessions haben zwei bis drei Referenten/-innen kurze, branchenspezifische Inputreferate gehalten. Die Teilnehmenden konnten danach mit Berufskollegen/-innen über konkrete Fragen diskutieren und sich austauschen.

Zum Schluss hat **Dr. Georg Fraberger, klinischer Psychologe an der Universitätsklinik in Wien**, ein philosophisches Referat zum Thema **«Wieviel Körper braucht der Mensch?»** gehalten. Georg Fraberger lebt ohne Arme und Beine und führt ein selbstständiges Leben als Psychologe, Dozent, Autor und ist 5-facher Familienvater. Er sagte, dass wichtigste im Leben sei nicht der eigene Körper, sondern ein anderer, den man liebe.

Networking Pausen

Ebenso wertvoll wie die interessanten Referate und Diskussionen war der Austausch in den Pausen und beim Apéro richte nach der Konferenz – viele Kontakte konnten geknüpft und gestärkt werden.

Rückblick auf Jahreskonferenz 2018 und auf die ERFA-Veranstaltungen



Erfahrungsaustausch-Nachmittage 2018/19 (ERFA-Veranstaltungen)

Fachgruppe In- & Auslandshilfe

Wer verdient in NPOs wie viel und warum?

Ein Lohnsystem, das von allen Teilnehmenden als gerecht wahrgenommen wird und zu keinen internen Diskussionen führt ist kaum erreichbar. Aber: ein Lohnsystem, das transparent, einfach, nachvollziehbar und systematisch ist führt zu einer höheren Gerechtigkeit und Zufriedenheit unter den Mitarbeitenden. Die Diskussion um die Löhne gehen deutlich zurück.

Wie ein gerechtes Lohnsystem eingeführt werden kann und welche Systematik es verfolgt, erklärte Michael Weber, geschäftsführender Partner des büro a&o am 21. März 2019 den Teilnehmenden bei HELVETAS in Zürich. Der Anlass war geprägt von viele Fragen, Diskussionen und regen Erfahrungsaustausch.

Fachgruppe Gesundheit & Soziales

Schwankungsfonds und IBB-Pauschalen als Grundlage einer leistungsorientierten Abgeltung in stationären Wohn- und Tagesstrukturen

Ein Systemwechsel bei der Finanzierung von Heimen & Werkstätten mit unterschiedlichen Ansätzen bei den Kantonen führt zu vielen Fragen und dem Bedarf nach einem Austausch. So folgten am 5. Juni rund zwanzig betroffene der Einladung von André Thürrig, Leiter Finanzen zur Stiftung für Schwerbehinderte Luzern.

Fachgruppenübergreifend

Kostenmanagement bei NPOs – Erfolgreiche Reaktion auf sinkende Erträge?

Am 1. November 2018 war Vincent Ramey, Leiter Finanzen und Zentrale Dienste der Pro Juventute, Gastgeber der ausgebuchten ERFA „Kostenmanagement in NPOs – Erfolgreiche Reaktion auf sinkende Erträge?“. Neben dem Fall Pro Juventute wurden von Simon Lutz die aktuellen Herausforderungen bezüglich Kostenmanagement der arwo Stiftung aus Wettingen aufgezeigt.

Risikomanagement für NPOs

Am 6. Juni 2019 stellten sich NPO Finanzfachleute der Frage, wie sie in ihrer NPO effektiv ein grössenadäquates Risikomanagement führen können.

Im Referat von Franziska Bigler, Verantwortliche Compliance der Schweizer Paraplegiker-Stiftung erhielten die teilnehmenden NPOs ein sehr konkretes Beispiel, wie der Risikomanagementprozess in der Praxis umgesetzt werden kann. Dabei stellt sich die Gruppe u.a. der Herausforderung zu entscheiden, wie viele Risiken der Geschäftsleitung kommuniziert werden, um einen möglichst grossen Effekt zu erreichen. Da die NPO nicht alle Risiken bearbeiten kann empfiehlt es sich, Risiken in Relation zueinander zu sehen und zu bewerten.

Im zweiten Referat ergänzten Marc Arnet und Simon Zuber von Mattig-Suter und Partner den Austausch mit ihren Erfahrungen für ein pragmatisches und effektives Risikomanagement in einer NPO. Die Teilnehmenden NPOs erhielten einen guten Überblick über das Thema und sinnvolle Tipps, wie sie sich dem Thema annähern können und welchen Herausforderungen sich anderen NPOs stellen.

Grundsätze

Die leitenden Organe gewährleisten im Rahmen von Gesetz und Statuten eine klare Trennung der Verantwortlichkeiten bei Aufsicht, Leitung und Vollzug. Sie sorgen für ein ausgewogenes Verhältnis von Steuerung, Führung und Kontrolle (checks and balances).

- Der Vorstand zusammen mit dem Sekretariat unter der Leitung einer Geschäftsführerin im Teilzeitmandat führt den Verein verantwortungsbewusst, effizient und nachhaltig. Insbesondere berücksichtigt er die dem Verein zugrundeliegenden Werte einer Selbsthilfeorganisation.
- Der Vorstand legt die Informationspolitik fest und sorgt für eine zeitgerechte, transparente interne und externe Information über die Struktur und Tätigkeiten der Gesellschaft sowie die Verwendung von gesponserten Mitteln.
- Der Vorstand wahrt die Interessen aller Vereinsmitglieder.

Zweck des Vereins

Der Verein will Finanz- und Administrationsleitende von NPOs (Non-Profit-Organisationen) fördern und professionalisieren sowie in ihrem Verantwortungsbereich neue Lösungsansätze erarbeiten durch

- regelmässigen Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern und Dritten
- die Vernetzung von Finanzleitenden von NPOs
- Förderung und Entwicklung des Berufsbildes in der jeweiligen Branche und der Öffentlichkeit
- die Förderung von Innovationen im NPO Bereich Finanzen
- Konferenzen, Workshops und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Mitglieder und interessierte Personen
- Verknüpfung von Theorie (Universitäten und Fachhochschulen) und Praxis
- die Verteidigung der Interessen des Berufsstandes der Finanzleitenden von NPOs

- anregen von Forschungsaktivitäten in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern – Wirtschaft
- das Bereitstellen einer Plattform für die Vernetzung mit Leistungsträgern
- politische Arbeit und die Delegation von Mitgliedern in Gremien und Arbeitsgruppen.

Vereinsstruktur

Gegründet am 30.9.2016, Verein gemäss ZGB Art. 60 ff. mit Sitz in Zug.

Anzahl Mitglieder am 30.6.2019 (Ende Vereinsjahr): 139

Fachgruppen:

- Gesundheit & Soziales
 - Alters- und Pflegeheime
 - Heime & Werkstätten
 - Spitex
- In- & Auslandshilfe
- Kulturinstitutionen, Stiftungen & Verbände

Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens fünf Mitgliedern.

Der Vorstand tagt 4-5 Mal im Jahr und legt die Vorgaben der Vereinsaktivitäten fest.

Die Vorstandsmitglieder stehen den jeweiligen Fachgruppen vor.

Interessenbindungen des Vorstands

Die Interessenverflechtungen sind ab Seite 6 bei der Vorstellung jedes einzelnen Vorstandsmitgliedes aufgezeigt.

Kreuzverflechtungen mit nahestehenden Gesellschaften

Der Vize-Präsident Markus Gisler ist Präsident des CFO Forum Schweiz, Zug.

Wahl und Amtszeit

Die Mitgliederversammlung wählt den Vorstand für eine Amtsdauer von drei Jahren. Eine Wiederwahl ist möglich.

Kompetenzregelung

Die Verantwortlichkeiten und Kompetenzen des Vorstands sind in den Statuten geregelt.

Informationsinstrumente

Informationen zum Verein und seinen Aktivitäten erfolgen über die Webseite, elektronische Newsletter und soziale Medien. Über besondere Ereignisse wird sofort berichtet.

Entschädigungen

Vorstand

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Die Vorstandsmitglieder werden nachfolgend vorgestellt.

Zusätzliche Honorare und Vergütungen

Es wurden keine zusätzlichen Honorare oder Vergütungen ausgerichtet.

Vereinsleitung und -sekretariat

Das NPO Finanzforum beauftragt das IFZ der HSLU mit der Geschäftsführung und den damit verbundenen Sekretariatsarbeiten.

Die Entschädigung beträgt 50% der Mitglieder- und Gönnerbeiträge.

Zusatzaufträge wie die NPO Finanzkonferenz werden separat nach effektivem Aufwand vom IFZ in Rechnung gestellt. Die Erträge aus der Konferenz fliessen an das NPO Finanzforum.

Die gesamte Entschädigung betrug im Vereinsjahr 2018/19 CHF 43'416.75

Revisoren

Die Revisoren für 2017/18 sind:

- Daniel Ambord, Leiter Zentrale Dienste, Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
- Volker Karbach, Leiter Finanzen und Administration, Sozialwerke Pfarrer Sieber

Die Revisoren prüften die Konformität der Jahresrechnung.

Sie arbeiten ehrenamtlich.

Vereinsversammlung 2020

2. September 2020 am IFZ in Rotkreuz

Governance & Management

Ansprechpartner

Pius Bernet,
Präsident

M 079 602 14 23

pius.bernet@npofinanzforum.ch

Stephanie Blättler,
Geschäftsführerin

T 041 757 67 40

stephanie.blaettler@npofinanzforum.ch

Geschäftsführung und Vereinssekretariat



Dr. Stephanie Blättler
Geschäftsführung
Dozentin IFZ,
Hochschule Luzern

Dr. Stephanie Blättler ist Dozentin am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ. Davor war sie als Forensikerin in einer Beratungsfirma tätig. Sie Doktorierte an der Universität in Siegen (D) zum Thema Kommunales Risikomanagement und schloss den Master in Accounting and Finance an der Universität St. Gallen ab.

Stephanie Blättler betreut den Verein seit dessen Gründung im Nebenamt.



Selina Granzotto
Sekretariat
Administrative Studienbetreuerin,
IFZ, Hochschule Luzern

Selina Granzotto ist administrative Studienbetreuerin am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ und betreut nebenbei noch diverse Studiengänge, Seminare und Konferenzen. Davor war Sie als Eventkoordinatorin sowie Marketing-Assistentin tätig.

Sie ist zuständig für das Vereinssekretariat im Nebenamt.

Vorstand

**Pius Bernet, MBA**

Gründungsmitglied seit
2016, gewählt bis
30.06.2019

Direktor, Stiftung für
Schwerbehinderte Luzern
SSBL

Pius Bernet ist dipl. Betriebsökonom FH, dipl. Controller SIB und hat das MBA in Nonprofit-Management abgeschlossen. Er ist seit dem 1. Juli 2018 Direktor der Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL. Von 2009 – am 30.06.2018 war er Finanzchef der Schweizer Paraplegiker-Gruppe. Er ist nebenbei im Vorstand der Gönnervereinigung des Schweizer Paraplegiker-Stiftung, Mitglied des Verwaltungsrats des Pflegeheimes Zentrum Eymatt AG und Präsident des Verwaltungsrats der gemeinnützigen Active Communication AG.

Pius Bernet ist Präsident des NPO Finanzforums.

**Prof. Dr. Markus Gisler**

Gründungsmitglied seit
2016, gewählt bis
30.06.2019

Institutsleiter IFZ,
Hochschule Luzern

Prof. Dr. Markus G. Gisler ist Institutsleiter sowie Leiter CC Accounting am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ. Davor war er als Finanzchef in diversen DKSH Gesellschaften, u. a. in Japan (2000-2003), den Philippinen (2003-2005), Hongkong (2005-2008) und der Schweiz/Europa (2009-2013) tätig.

Prof. Dr. Markus Gisler vertritt das CFO Forum Schweiz (Vereinigung der PO CFOs) als deren Präsident im Vorstand des NPO Finanzforums.

**Daniel Boller**

Gründungsmitglied seit
2016, gewählt bis
30.06.2019

Leiter Finanzen,
Spitex Zürich Limmat

Daniel Boller ist Betriebsökonom FH, Wirtschaftsprüfer und seit 2011 als Leiter Finanzen bei der Spitex Zürich Limmat AG tätig. Davor nahm er leitende Positionen vor allem im Finanzbereich in multinationalen Konzernen und später in KMUs in unterschiedlichen Branchen ein.

Daniel Boller betreut die Fachgruppe Spitex des NPO Finanzforums.

**Karin Haldimann**

Vorstandsmitglied seit
2017, gewählt bis
30.06.2020

Leiterin OE Finanzen
und Controlling THQ,
Heilsarmee Schweiz

Karin Haldimann ist Betriebsökonomin FH, Wirtschaftsprüferin und seit 2013 Leiterin Finanzen & Controlling vom Hauptquartier der Heilsarmee Schweiz. Zuvor war sie 6 Jahre in der Wirtschaftsprüfung tätig. Bei der Heilsarmee ist sie zuständig für die konsolidierte Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER, das zentrale Rechnungswesen sowie für die Budgetierung.

Karin Haldimann betreut die Fachgruppe Inlandhilfe im Vorstand des NPO Finanzforums.

**Prof. Dr. Linard Nadig**

Gründungsmitglied seit
2016, gewählt bis
30.06.2019

Dozent IFZ,
Hochschule Luzern

Prof. Dr. Linard Nadig ist seit Dozent am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ der Hochschule Luzern. Zuvor war er über 14 Jahre Institutsleiter am IFZ. Davor war er an der RMIT University in Melbourne, ESSEC Paris, Wharton School in Philadelphia und an der University of Washington, Seattle als Visiting Scholar und Professor tätig. Linard Nadig ist seit 2014 Verwaltungsrat der Bank Thalwil Genossenschaft.

Prof. Dr. Linard Nadig ist als Vertreter der HSLU/IFZ im Vorstand des NPO Finanzforums.

Vorstand



Diana Schreiner-Nawratil

Vorstandsmitglied seit 2018, gewählt bis 30.6.2021

Verantwortliche Controlling & Personal, Alters- und Gesundheitszentren der Gemeinde Küsnacht

Diana Schreiner-Nawratil ist Diplom-Betriebswirtin und seit 2015 im Controlling und in der Personaladministration bei den Alters- und Gesundheitszentren der Gemeinde Küsnacht tätig. Zuvor war sie in Deutschland in diversen Leitungsfunktionen im Controlling und im Personalwesen bei Non-Profit-Organisationen wie auch im Profit Bereich beschäftigt. Ihre derzeitigen Tätigkeitsschwerpunkte bei den Alters- und Gesundheitszentren Küsnacht sind die Budgetierung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie der Ausbau des Controllings. Im September 2017 hat sie das Studium Master of Advanced Studies für Nonprofit und Public Management an der Fachhochschule Nordwestschweiz begonnen.

Diana Schreiner-Nawratil betreut die Fachgruppe Alters- und Pflegeheime im Vorstand des NPO Finanzforums.



Dr. Erich Wigger

Vorstandsmitglied seit Anfang 2017, gewählt bis 30.06.2020

Head Finance and Services und Mitglied der GL, HELVETAS Swiss Intercooperation

Dr. Erich Wigger hat eine kaufmännische Lehre bei der Schweizerischen Post absolviert und danach Wirtschaftsgeschichte und Nationalökonomie an der Universität Zürich studiert. Ab 1996 war er Mitarbeiter im Stab der Präsidentin der Gewerkschaft SMUV und Geschäftsleitungsmitglied des gewerkschaftlichen Bildungsinstituts MOVENDO. Seit 2002 ist er Mitglied der Geschäftsleitung von INTERCOOPERATION und seit Mitte 2011 Mitglied der Geschäftsleitung von HELVETAS Swiss Intercooperation in der Funktion als Head Finance and Services.

Dr. Erich Wigger betreut die Fachgruppe Auslandhilfe im Vorstand des NPO Finanzforums.

Designierter Vorstand



Jürg Baumann

designiertes Vorstandsmitglied seit 2019, noch nicht gewählt

Leiter Finanzen / IT, BSZ Stiftung

Jürg Baumann ist lic. oec. HSG und seit Mai 2017 Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter des Geschäftsleitungsbereiches „Finanzen, IT und Projektmanagement“ der BSZ Stiftung mit Sitz in Seewen, Schwyz. Zuvor wirkte er in leitender Position für Unternehmen aus dem Spital- und Versicherungswesen.

Jürg Baumann betreut die Fachgruppe Heime & Werkstätten im Vorstand des NPO Finanzforums.



Dominik Heitzmann

designiertes Vorstandsmitglied seit 2019, noch nicht gewählt

CFO, UZH Foundation

Dominik Heitzmann ist dipl. Betriebswirt (FH) und seit Januar 2019 CFO der UZH Foundation. Zuvor war er während 8 Jahren als CFO für alle kaufmännischen Angelegenheit bei einem internationalen Ingenieurunternehmen tätig.

Dominik Heitzmann betreut die Fachgruppe Kulturinstitutionen, Stiftungen und Verbände im Vorstand des NPO Finanzforums.

Partner und Gönner

Vereins- und Konferenzgönner



Gründungs- und Bildungspartner



Medienpartner



Bildungs- und Verbandspartner



Konferenzgönner 2019



Jahresrechnung 2018/19 und Budget 2019/20

Bilanz

CHF	Erläuterung	Rechnung 17/18	Rechnung 18/19	Budget 19/20
		30.6.18	30.6.19	30.6.20
Aktiven				
	Bankkonto Raiffeisen	12'245	30'141	15'938
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	212	0	0
	Aktive Rechnungsabgrenzung 1	3'640	3'747	3'500
Total Aktiven		16'097	33'888	19'438
Passiven				
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	323	4'500	500
	Vorauszahlungen Gönner Folgejahre 2	2'500	15'000	5'000
	Passive Rechnungsabgrenzung	1'886	2'450	2'000
	Vereinskapital	8'521	11'388	11'938
	Jahresergebnis	2'867	550	0
Total Passiven		16'097	33'888	19'438

Betriebsrechnung

CHF	Erläuterung	Rechnung 17/18	Rechnung 18/19	Budget 19/20
		30.6.18	30.6.19	30.6.20
		7'800	13'950	16'500
		3'250	8'750	15'000
		14'050	22'700	31'500
		-7'418	-14'618	-18'900
	3	6'632	8'082	12'600
		19'360	21'510	23'700
		14'250	23'750	18'000
		33'610	45'260	41'700
		-41'843	-46'496	-41'650
		-8'233	-1'236	50
	4	0	0	0
		-5'218	-9'230	-12'650
	4	-5'218	-9'230	-12'650
	5	10'000	7'434	0
	6	-313	-4'500	0
		9'687	2'934	0
		2'867	550	0

Erläuterung

- 1 Bei den aktiven Abgrenzungen handelt es sich vorab um vorausbezahlte Kosten der Jahreskonferenz Folgejahr.
- 2 Die neu abgeschlossenen Gönnerverträge wurden periodengerecht abgegrenzt und erhöhten die Liquidität.
- 3 Der Überschuss aus dem Ergebnis dient zur Finanzierung der Gratis-ERFA-Sessions.
- 4 Die ERFA-Sessions sind nach wie vor gratis für alle Teilnehmenden und sind finanziert durch die Mitglieder.
- 5 Die Fundraisingerträge waren Anschubsfinanzierungshilfen.
- 6 Nachträgliche Kostenabgeltung für Mehraufwendungen für das Vorjahr.

Verwendung Jahresergebnis und Revisionsbericht

Verwendung Jahresergebnis

Der Vorstand schlägt der 3. Mitgliederversammlung vom 4. September 2019 vor, den Jahresüberschuss von CHF 549.94 zum Vereinskaptal zu schlagen.

Zug, 9. August 2019

Für den Vorstand:



Pius Bernet
Präsident



Dr. Markus Gisler
Vizepräsident

Revisionsbericht

Als Revisoren haben wir die Rechnung 2018/2019 (Bilanz- und Betriebsrechnung) des Vereins NPO Finanzforum für das Berichtsjahr vom 01.07.2018 bis 30.06.2019 geprüft.

Die Prüfung der Jahresrechnung haben wir aufgrund von Stichproben und Analysen vorgenommen. Dabei prüften wir die korrekte Verbuchung der Transaktionen und stimmten das Vermögen und die Verbindlichkeiten mit entsprechenden Belegen ab. Dabei sind wir auf keine wesentlichen Unstimmigkeiten gestossen.

Die Rechnung schliesst mit einem Jahresüberschuss von CHF 549.94 und einer Bilanzsumme von CHF 33'888.29 ab.

Wir empfehlen der Vereinsversammlung die Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 9. August 2019

Die Revisoren:



Volker Karbach



Daniel Ambord

NPO Finanzkonferenz 2019

Programm NPO-Finanzkonferenz, 4. September 2019, HSLU Rotkreuz

Zeit	Thema
12:00 Uhr	Vereinsversammlung für separat eingeladene Vereinsmitglieder ca. 12.30 Uhr mit anschliessendem Stehlunch
13:00 Uhr	Eintreffen und Empfang, Networking-Kaffee
13:30 Uhr	Begrüssung und Vorstellung des NPO Finanzforums Pius Bernet, Präsident NPO Finanzforum
13:35 Uhr	Betriebswirtschaftlichkeit in NPOs aus Sicht der Politik , mit anschliessender Fragerunde Referent: Hans Stöckli, Ständerat Moderation: Oliver Berger, Leitender Berater NPO, BDO AG
14:15 Uhr	Networking-Pause
14:55 Uhr ERFA-Session 1	Führungskultur in NPOs im Vergleich zur Wirtschaft Referent: Stefan Heer, Arbeits- und Organisationspsychologe, icommit Moderation: Beatrix Bock, Mitglied der Direktion, KESSLER & CO AG
14:55 Uhr ERFA-Session 2	Finanzleitende als Initianten von Change Management Referent: Dominik Heitzmann, CFO, UZH Foundation Moderation: Jasmine Forster, Mitglied der Geschäftsleitung, Advantis, Versicherungsberatung AG
14:55 Uhr ERFA-Session 3	Erfolgreicher Einsatz von Führungskennzahlen Referent: Daniel Boller, Leiter Finanzen, Spitex Zürich-Limmat Moderation: Alois Köchli, dipl. Wirtschaftsprüfer und Partner, Balmer-Etienne AG
16:25 Uhr	Kurze Pause und Raumwechsel
16:35 Uhr	Podiumsdiskussion über Lessons Learned aus den ERFA-Sessions Pius Bernet, Präsident NPO Finanzforum und Moderierende der ERFA-Sessions Moderation: Reto Kaufmann, Director, KPMG
17:00 Uhr	Networking-Apéro riche

ERFA-Fachanlässe

Digitales Controlling in Alters- und Pflegeheimen

29. Oktober 2019, 16:00 – 18:30 Uhr

Zentrum Eymatt, Kantonsstrasse 33, 6207 Nottwil

Referentin: Esther Zihlmann, Zentrum Eymatt

Gastgeberin: Karin Rubeli, Zentrum Eymatt

Nachhaltige Finanzanlagen

5. November 2019, 13:30 – 17:30 Uhr

WWF Schweiz, Hohlstrasse 110, 8010 Zürich

Referierende: Markus Schwingruber, WWF

Amandine Favier, WWF

Beatrice Müller, SPS

Moderator: Dominik Roos, Schweizer Berghilfe

Wertschöpfungsanalyse für die Public-Affairs-Arbeit von NPOs

4. Dezember 2019, 13:30 – 16:30 Uhr (ERFA),

16:30-17:30 Führung durch das KKL

Kunstmuseum Luzern, Europaplatz 1, 6005 Luzern

Referierende: Marianne Bugmann, KKL

Pius Bernet, SSBL

Gastgeberin: Gabriele Froning, Kunstmuseum Luzern

Moderator: Patrick Deicher, BDO

Problematik der Spartenrechnung und Leistungs-Abgrenzung in (teil-)subventionierten Betrieben

15. November 2019

In einer Institution der Stiftung zürcher kinder- und jugendheime, mit anschl. Besichtigung

Referierende: Tessa Müller, zkj

Ernst Lutz, BDO

Moderator: Daniel Boller, Spitex Zürich Limmat

Optimierung von Finanzprozessen in einem modernen ERP

Mai/Juni 2020

Controlling NPO vs. Reportingbedürfnisse Leistungsauftraggeber

Geplant für Frühling 2020

Quersubventionierungen in Alters- und Pflegeheimen – Problematik und Herausforderung

Geplant für Frühling 2020

Referent: Noldi Hess

Moderatorin: Diana Schreiner-Nawratil

Weitere Anlässe werden fortlaufend auf www.npofinanzforum.ch publiziert und per E-Mail kommuniziert.

NPO Finanzforum

Suurstoffi 1
6343 Rotkreuz

T +41 41 757 67 08
www.npofinanzforum.ch
info@npofinanzforum.ch